

Arche Noah

Die Arche Noah ist Kurzzeitpflegeeinrichtung und Hospiz für Kinder und Jugendliche. In räumlicher Nähe zum Marienhospital Gelsenkirchen werden hier Kinder im Alter von 0-18 Jahren mit Beeinträchtigungen und lebenslimitierenden Erkrankungen von Pflegefachkräften und Pädagogen betreut. Eltern können hierdurch Entlastung bei der Pflege und Versorgung ihrer Kinder finden. Fachliche Beratung und der Austausch mit anderen Eltern, z.B. im Elterncafe ergänzen das Angebot.

Arche Noah

Virchowstraße 120, 45886 Gelsenkirchen

Tel.: 0209 172 2000

E-Mail: archenoah@st-augustinus.eu

Ambulante Kinderhospizdienste

Kinderhospizarbeit ist Lebensbegleitung für Familien mit lebensverkürzend und lebensbedrohlich erkrankten Kindern und Jugendlichen. Die unten genannten Dienste sind beide für Gelsenkirchen zuständig, kooperieren miteinander und teilen sich die Anfragen nach Absprache auf.

Kinderhospizdienst im KinderPalliativNetzwerk Essen

Beethovenstraße 15, 45128 Essen

Tel.: 0201 319375 -388/-396

E-Mail: wilma.neuwirth@cse.ruhr oder inge.pleiss@cse.ruhr

Ambulanter Kinder- und Jugendhospizdienst Emscher-Lippe

Kirchplatz 5, 45694 Gladbeck

Tel.: 02043 987 2740

E-Mail: emscher-lippe@deutscher-kinderhospizverein.de
www.akhd-emscher-lippe.de

Unabhängige Teilhabeberatung

Die Beratung von Betroffenen für Betroffene ist unabhängig. Sie ist nur den Menschen mit chronischen Krankheiten und Beeinträchtigungen – egal welcher Art – verpflichtet und will ihre Selbstbestimmung stärken. Sie wird von der Landesarbeitsgemeinschaft Selbsthilfe und der Arbeitsgemeinschaft Gelsenkirchener Behindertenverbände (AGB) und Selbsthilfegruppen betrieben. Die Beratung ist kostenlos.

Unabhängige Teilhabeberatung

Wiehagen 8-10, 45879 Gelsenkirchen

Tel.: 0209 589 6257

E-Mail: guelay.acar@eutb-gelsenkirchen.de

Extratipps (von Eltern) für Eltern

- Verstecken Sie sich nicht, lassen Sie sich nicht behindern und machen Sie sich auf den Weg!
- Besuchen Sie die Fachmesse Rehacare (www.rehacare.de), um sich Hilfsmittel anzusehen und auszuprobieren.
- Fragen Sie nach einer Steuerbefreiung des Autos (wenn das Fahrzeug auf das behinderte zu transportierende Kind zugelassen ist).
- Buchtipps: „Lotta Wundertüte – Unser Leben mit Bobbycar und Rollstuhl“ von Sandra Roth.
- Prüfen Sie, ob Anspruch auf einen Behindertenparkplatz vor der Haustür besteht, wenn im Schwerbehindertenausweis das Merkzeichen aG bzw. Bl dokumentiert ist:

Stadt Gelsenkirchen

Ebertstraße 20, 45879 Gelsenkirchen

Referat für öffentliche Sicherheit und Ordnung

Tel.: 0209 169-4079

E-Mail: karin.goehring@gelsenkirchen.de

sowie Tel.: 0209 169-3830

E-Mail: kornelia.guder@gelsenkirchen.de

Weiterführende Informationen

Hier erhalten betroffene Familien weiterführende Informationen, z.B. zur Entwicklung des Kindes oder zu sozialrechtlichen Fragen:

www.gelsenkirchen.de/teilhabe

Für Fragen rund um das Thema können Sie sich auch an das Familienbüro wenden.

Kontakt:

Familienförderung im Familienbüro

Ebertstraße 20, 45879 Gelsenkirchen

Tel.: 0209 1696900

E-Mail: familienbuero@gelsenkirchen.de

www.familienbuero-gelsenkirchen.de



Herausgeber:
Stadt Gelsenkirchen
Der Oberbürgermeister
Referat Gesundheit in
Zusammenarbeit mit dem Referat
Kinder, Jugend und Familien
Stand: September 2019

Wenn alles anders ist

Infos für Eltern mit einem behinderten oder chronisch kranken Kind



Gestaltung: Jutta Schlotthauer, www.dbbd.de, Bildnachweis: Shutterstock.com: Capifrutta, Janen Jai Wicklund, Lisa F. Young, Olesia Bilkei, Denis Kurayev



Stadt
Gelsenkirchen

Wenn ein Kind behindert oder krank zur Welt kommt, vermengen sich mit der Freude auch Sorgen. Vielleicht haben Sie neben der Liebe zu Ihrem Kind auch unterschiedlichste Gefühle wie Angst und Ablehnung. Wie soll ich das schaffen? Was braucht mein Kind? Mit dieser Information möchten wir Ihnen erste Hilfsmöglichkeiten in Gelsenkirchen aufzeigen.

Förderung des Kindes und allgemeine Unterstützung

Sozialmedizinische Nachsorge

Der Bunte Kreis Emscher-Lippe begleitet Familien mit chronisch kranken und von Behinderung bedrohten Kindern beim Übergang von der Klinik nach Hause. Die sozialmedizinische Nachsorge bietet Unterstützung bei der Koordination der verordneten Leistungen, Anleitung und Motivation und unterstützt die Familie im Lebensalltag.

Bunter Kreis Emscher-Lippe

Caritasverband Gladbeck e.V.

Wiesenstraße 28, 45964 Gladbeck

Tel.: 02043 294968

E-Mail: info@bunter-kreis-emscher-lippe.de

Sozialpädiatrisches Zentrum

Im Sozialpädiatrischen Zentrum (SPZ) werden Kinder mit Entwicklungsauffälligkeiten und Entwicklungsstörungen sowie allen Erkrankungen des Nervensystems in enger Zusammenarbeit mit der Kinder- und Jugendklinik Gelsenkirchen untersucht, behandelt, betreut und gefördert. Das Sozialpädiatrische Zentrum kooperiert mit den Frühfördereinrichtungen, Praxen für Krankengymnastik, Ergotherapie und Logopädie, Kindertagesstätten, Beratungsstellen und Schulen. Das Team des SPZ besteht aus Kinder- und Jugendärzten, Psychologen, Heilpädagogen, Logopäden, Physiotherapeuten, Kinderkrankenschwestern und Verwaltungskräften.

Kinder- und Jugendklinik Gelsenkirchen

Adenauerallee 30, 45894 Gelsenkirchen

Tel.: 0209 369285

E-Mail: spz@kjkge.de

Frühförderung

Alle Kinder mit Entwicklungsauffälligkeiten und Behinderungen (bzw. von Behinderung bedrohte Kinder) im Säuglings-, Kleinkind- und Vorschulalter können Frühförderung erhalten. Je früher die Förderung und Behandlung einsetzt, desto eher kann ein positiver Entwicklungsverlauf ermöglicht werden. In Gelsenkirchen gibt es zwei Frühfördereinrichtungen:

Heilpädagogische Frühförder- und Beratungsstelle der Lebenshilfe Gelsenkirchen e.V.

Paulstraße 6, 45889 Gelsenkirchen

Tel.: 0209 3890 6130

E-Mail: post@lebenshilfe-ff.de

Praxis Grigo für interdisziplinäre Frühförderung

Schlosserstraße 5, 45881 Gelsenkirchen

Tel.: 0209 493147 oder 9476 8590

E-Mail: info@praxis-grigo.de

Informationen zu heilpädagogischen Leistungen

Für Kinder, die noch nicht eingeschult sind, werden die Kosten für heilpädagogische Maßnahmen unter bestimmten Voraussetzungen übernommen. Erforderliche Hilfen sind nicht vom Einkommen oder Vermögen abhängig. Voraussetzung ist eine ärztliche Verordnung. Die Antragstellung erfolgt die aufgeführten Frühförderstellen.

Stadt Gelsenkirchen – Referat Soziales

Heilpädagogische Maßnahmen, Frühförderung,

Vattmannstraße 2-8, 45875 Gelsenkirchen

Tel.: 0209 169 2037

E-Mail: referat.soziales@gelsenkirchen.de



Familienbüro Treff · Info · Angebote

Gelsenkirchener Familien finden hier eine bunte Palette aus Informationen, Veranstaltungen und Kursen zu allem, was das Leben mit Kindern ausmacht. Hier gibt es eine Spielfläche für Kinder (bis 6 Jahre), Kurse und Info-Veranstaltungen, eine Kaffeebar mit familienfreundlichen Preisen, Betreuungsangebote und vieles mehr. Darüber hinaus bietet das Team der Familienförderung Willkommensbesuche zur Geburt des ersten Kindes an.

Stadt Gelsenkirchen - Familienbüro

Ebertstraße 20, 45879 Gelsenkirchen

Tel.: 0209 169 6900

E-Mail: familienbuero@gelsenkirchen.de

Kinderbetreuungs- möglichkeiten

Viele Kindertageseinrichtungen bieten inzwischen ein integratives Betreuungsangebot an. Dabei steht die soziale Integration aller Kinder mit und ohne Entwicklungsauffälligkeiten und Behinderungen im Mittelpunkt, um miteinander zu leben, zu lachen und zu lernen. Hier sind die drei größten Träger von Kindertageseinrichtungen in Gelsenkirchen aufgeführt. Kontakte zu weiteren Einrichtungen mit integrativen Plätzen erhalten Sie auch bei GeKita.

Gelsenkirchener Kindertagesbetreuung (GeKita)

Fachberatung für Inklusion

Tel.: 0209 169 4242

E-Mail: christina.wehrenbeck@gekita.de

Fachberatung für integrative Tagespflege

Tel.: 0209 169 9734

E-Mail: Kindertagespflege@Gekita.de

Ev. Kindergartengemeinschaft

Gelsenkirchen und Wattenscheid

Tel.: 0209 179 8350

E-Mail: claudia.fleiss@kk-ekvw.de

Zweckverband Katholische Tageseinrichtungen für Kinder im Bistum Essen

Mobil: 0151 51028577 oder 0171 5688546

**E-Mail: Katharina.Feldmann@kita-zweckverband.de
oder sarah.spleiter@kita-zweckverband.de**

Selbsthilfe

Die Selbsthilfe-Kontaktstelle Gelsenkirchen informiert u.a. über Selbsthilfe und bestehende Selbsthilfegruppen. Eltern finden hier Unterstützung bei der Suche nach einer Selbsthilfegruppe oder bei der Gründung einer Selbsthilfegruppe mit anderen betroffenen Eltern.

Selbsthilfe-Kontaktstelle Gelsenkirchen

Dickampstr. 12, 45879 Gelsenkirchen

Tel.: 0209 913 2810

E-Mail: selbsthilfe-ge@paritaet-nrw.org